

Inhalt

Informationsdienst
Straffälligenhilfe
3/2015



aus dem Projekt Risk Assessment



aus dem Projekt Risk Assessment

SCHWERPUNKTTHEMA

Jugend

Offener Brief der BAG-S In eigener Sache	4
Renten- und Arbeitslosenversicherung Strafgefangener Positionspapier von Caritas und KAGS	5
Jugendstrafvollzug ermöglicht jungen Straftätern den Neustart in ein regelkon- formes Leben Studie zur Legalbewährung	9
»Nur dort, wo Beziehung gelingt, hat Erziehung eine Chance!« Grenzen des Jugendstrafvollzugs	12
Der Blick in den Arrest Nationale Stelle zur Verhütung von Folter besucht Jugendarrestanstalten	13
Der Bundesjustizminister über Opfer- schutz und Jugendarrest in Rheinland Pfalz Report aus Mainz	19
»Nur wer sich kennt, kann gut kooperieren!« Ein Gespräch über Vorurteile und Vernetzungsmöglichkeiten im Berliner Strafvollzug	22
Jugendarrest für Mädchen und junge Frauen in Wetter Einblicke in die Arbeit einer Übergangsmanagerin	23
Wie der Anstoß für ein neues Leben gelingen kann! Update: Mit Fußball zurück in die Ge- sellschaft	18

SCHWERPUNKTTHEMA

Jugend

»Ich bekomme die Chance, mein Leben zu ändern« Jugendstrafvollzug in freier Form – Opfer und Täter begegnen sich	22
Beziehungsarbeit im Zwangskontext Soziale Trainingskurse und Betreuungsweisungen beim DRK in Ludwigsburg	30
Ein digitales Schulbuch? Die elis-Plattform im Strafvollzug	31
Der Umgang Amerikas mit Kriminellen und ungehorsamen Kindern hat sich als falsch erwiesen Welche Strafe muss sein?	33
Mit Kreide gegen den Dschihad Rezension	35
17. Shell Jugendstudie 2015 Zentrale Ergebnisse	36

THEMEN

Selbsttötung in der Untersuchungshaft verhindern Suizidpräventionspreis für das Projekt »Risk Assessment«	45
»Fast alle Knackis schreiben, ich auch. Hier ist mein neues Buch!« Einblicke in die Welt hinter Gittern	47
Der neue Vorstand der BAG-S	50

RUBRIKEN

Editorial	3
Rechtsprechung	38, 43
Termine	48
Über uns	50

Impressum

Redaktion:
Eva-Verena Kerwien
Dr. Klaus Roggenthin (V.i.S.d.P.)
Hrsg.: Bundesarbeitsgemeinschaft für
Straffälligenhilfe (BAG-S) e. V.
Oppelner Str. 130, 53119 Bonn
Tel.: 0228 9663593, Fax: 0228 9663585
E-Mail: info@bag-s.de
Satz/Layout: Kathrin Puvogel

Druck: JVA Geldern
Auflage: 1.300 Expl.
Alle Urheberrechte sind vorbehalten.
Bezugsmöglichkeiten:
Einzelheft: 5,80 Euro, Jahresabonnement:
15 Euro, ermäßigtes Abo für Gefangene,
Empfänger/innen von Sozialleistungen,
Schüler, Studenten, Gefangenenzeitschrif-
ten: 7,50 Euro, (jeweils inkl. Versand),
Schriftentausch nach Vereinbarung.
Auslandsabo 19 Euro.
Die hier veröffentlichten Beiträge geben
nicht unbedingt die Auffassung des Her-
ausgebers wieder.
Eigentumsvorbehalt: Das Heft bleibt
Eigentum des Absenders, bis es der/dem
Gefangenen persönlich ausgehändigt
wurde. Bei Nichtaushändigung, wobei
eine «Zur-Habe-Nahme» keine Aushändi-
gung darstellt, ist es dem Absender unter
Mitteilung des Grundes zurückzusenden.
Wir danken dem Bundesministerium für
Arbeit und Soziales für die freundliche
Unterstützung.